

Hundebiss auf Feldweg: 43-Jähriger verletzt bei Aggression eines Vierbeiners!

Ein freilaufender Hund verletzte einen 43-jährigen in Bad Boll, während sein Besitzer versuchte, ihn zurückzuholen. Polizei ermittelt.



Bad Boll, Deutschland - Ein Spaziergang endete in einem schrecklichen Vorfall: Ein 43-jähriger Mann wurde während seines Ausflugs mit seinem an der Leine geführten Hund von einem heranrasenden, unangeleiteten Hund angegriffen. Der Vorfall ereignete sich gegen 17:15 Uhr am Waldrand in Richtung Boller Heide. Obwohl der ältere Hundebesitzer (62 Jahre) versuchte, seinen Hund durch Kommandos zurückzuhalten, ignorierte dieser die Rufe und stürmte in aggressiver Manier auf den 43-jährigen zu.

Um seinen Hund zu schützen, zog der Mann ihn zur Seite und

trat aus Verzweiflung nach dem angreifenden Hund, verlor jedoch das Gleichgewicht und fiel. In diesem kritischen Moment biss der unangeleinte Hund den Mann in den linken Oberarm. Der Vorfall wurde schließlich unter Kontrolle gebracht, doch der 43-Jährige musste sich selbst in ärztliche Behandlung begeben. Die Polizei hat ein Ermittlungsverfahren gegen den Hundehalter eingeleitet, der sich wegen fahrlässiger Körperverletzung verantworten muss. Ob die beiden Hunde Verletzungen erlitten haben, bleibt unklar.

Details	
Vorfall	Körperverletzung
Ursache	Fahrlässigkeit
Ort	Bad Boll, Deutschland
Verletzte	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de